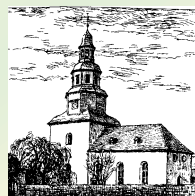


Gemeindebrief

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
ALBSHAUSEN-STEINDORF



NOVEMBER 2025
März 2026



*Pfarrer Hans Hoßbach, Diakonin Stephanie Gärtner
und das Presbyterium
der Kirchengemeinde Albshausen-Steindorf
wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2026!*

– Vom Ende zum Anfang - Vom Dunkel zum Licht -

Über Jesus Christus sagt Johannes:

In ihm war das Leben, und dieses Leben war das Licht für alle Menschen. Es leuchtet in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht auslöschen können. (Johannes 1,4+5)

An die erste Nachwanderung meines damals noch jungen Lebens erinnere mich noch lebhaft. Im zarten Alter von acht Jahren nahm ich das erste Mal an einem Sommerzeltlager für Jungen teil. Jenen Abend waren wir in der Dämmerung in den Wald gezogen. Zunehmend wurde der Himmel dunkler, der Wald immer dichter und dunkler. An einer Felswand machten wir unter düsteren Fichten Halt. Es war stockdunkel. Dann, in der Ferne, ein Licht. Eine kleine Flamme, weit entfernt in einem Stollen, flackerte auf. Eine Fackel kam langsam näher und näher. Ein Mitarbeiter trat aus dem Stollen heraus, die Fackel in der Hand. Wie hell dieses kleine Licht doch war. Mit der Fackel wurde ein Lagerfeuer angezündet. Es wurde taghell, so erschien es mir. Spannend und aufregend war das. Zweierlei habe ich in dieser Nacht gelernt: Ich muss im Dunkel keine Angst haben, und das kleinste Licht hat erstaunliche Kraft, macht es hell und warm. In diesen Tagen, die immer kürzer und düsterer werden, erinnere ich mich gerne an diese Geschichte, die mehr als ein halbes Jahrhundert zurückliegt. Selbst wenn sie im Sommer spielt, passt sie doch in diese Jahreszeit.

Auch in unserer Gefühlswelt ist es in diesen Herbsttagen zunehmend dunkler geworden. Den meisten Menschen geht es mehr oder weniger so. Verstärkt wird die bedrückende Stimmung durch das sich seinem Ende zuneigende Kirchenjahr, mit Volkstrauertag und Totensonntag. Wir werden daran erinnert, dass unser Leben so vergänglich ist wie die lebenspendenden Sonnenstrahlen des Sommers. Nicht wenigen Menschen macht dieser Gedanke Angst. Als kleiner Junge durfte ich erkennen: „Ich muss im Dunkel keine Angst haben, und das kleinste Licht hat erstaunliche Kraft, macht es hell und warm.“ Eine Erkenntnis, die sich in meinem Leben immer wieder durchgesetzt hat. Bestätigt und gefestigt auch durch die Erfahrungen des Glaubens, so wie David in Psalm 27,1 sagt:

Der HERR ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Johannes macht im Wochenspruch der 2. Dezember Woche die Aussage noch deutlicher, wenn er sich auf Jesus Christus bezieht: In ihm war das Leben, und dieses Leben war das Licht für alle Menschen. Es leuchtet in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht auslöschen können.

Andacht

Am Ende des Kirchenjahres erhält unser Blick eine neue Richtung, lässt ihn nicht im Dunkel erstarren, sondern richtet ihn hoffnungsvoll und getrost auf das Licht, das in unser Leben hineinstrahlt. Die alte Weisheit, in jedem Ende liegt ein neuer Anfang, kommt hier überdeutlich zum Tragen. Mit dem Totensonntag, den wir auch als Ewigkeitssonntag feiern, beginnt eine neue Zeitrechnung.

Es wird Advent. Wir erfahren, das Licht Gottes kommt zu uns, wird Mensch, verheißt uns Licht und Leben. Licht in den Dunkelheiten, die uns umgeben und in uns sind. Leben, heute und jeden Tag und für alle Ewigkeit.

Diese Wahrheit wird uns zugesprochen in Worten die Trost schenken, Hoffnung erblühen lassen und zum Leben ermutigen:

In Jesus Christus war und ist das Leben zu finden. Er kam als Licht für uns Menschen und leuchtet uns auch heute, unauslöschbar, in den Dunkelheiten des Lebens.

So können wir zuversichtlich durch den Herbst gehen, auf Weihnachten zu und ein neues Jahr mit Gottes Segen in Angriff nehmen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete, helle und freudige Zeit!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Hans Hoßbach

Jahreslosung 2026



Gott spricht: *Siehe, neu!*
ich mache alles

Offenbarung 21,5

Acrylmalerie von Doris Hopf ©
Gemeindebriefdruckerei.de

Verabschiedung Küsterin Birgit Schmidt

Seit Anfang 2018 war Birgit Schmidt als Küsterin in unserer Kirchengemeinde tätig. Unterstützt von ihrem Mann Joachim war sie für alle Belange in Kirche und Gemeindehaus zuständig. Diese Zeit ist im Sommer nun leider zu Ende gegangen.

Mit ausgeprägtem Verantwortungsgefühl, treuer Zuverlässigkeit und liebevoller Hingabe hat sich das Ehepaar Schmidt ihrer Tätigkeit gewidmet. Sie waren dadurch eine große Stütze für die Gemeindeglieder.

Im Gottesdienst am 26. Oktober verabschiedeten der Bevollmächtigten-Ausschuss (Presbyterium) gemeinsam mit vielen Gemeindegliedern Birgit und Joachim Schmidt aus dem Küsteramt. Dabei standen Wertschätzung und Dank für ihr liebevolles Engagement im Vordergrund, ausgedrückt durch Redebeiträge und Geschenke der Kirchengemeinde, der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Presbyterinnen und Presbyter.

Froh und dankbar - und auch das wurde gewürdigt - ist die Gemeinde, dass Birgit Schmidt weiterhin im Bevollmächtigten-Ausschuss und in der Seniorenarbeit tätig bleiben wird.

An dieser Stelle sagen wir erneut herzlich Danke!

Bei diesem Abschiedsgottesdienst wurde auch Norbert Schenk aus einem Amt verabschiedet, nämlich aus dem Amt des Mitarbeiterpresbyters. Ein wirklicher Abschied ist das allerdings nicht. Er bleibt uns als Organist und als Berater und Unterstützer in der Gemeindeleitung, der Kultur Kirche und anderer Bereiche der Gemeindeglieder erhalten.

Auch ihm galt und gilt ein herzliches Dankeschön für alle geleistete Arbeit und zukünftiges Engagement.



Aus den Gemeinden

Verabschiedung Presbyter Albshausen

In einem festlichen Gottesdienst haben wir drei langjährige Mitglieder unseres Presbyteriums verabschiedet: Marion Schreiber, Rüdiger Krayl und Elke Hippler. Mit viel Engagement, Herzblut und Verlässlichkeit haben sie über viele Jahre hinweg das Gemeindeleben in Albshausen mitgestaltet und geprägt.

Die Predigt an diesem Sonntag stand unter dem Thema „Mitarbeit in der Kirche und das Ehrenamt“ – ein passendes Leitwort für diesen besonderen Moment. Sie erinnerte uns daran, dass Gemeinde nur gemeinsam gelingt: durch Menschen, die sich einbringen, Verantwortung übernehmen und ihre Zeit und Gaben in den Dienst anderer stellen.

Für all das, was Marion, Rüdiger und Elke in dieser Zeit eingebracht haben – ihre Ideen, ihre Geduld, ihre Tatkraft und ihr offenes Ohr – sagen wir von Herzen Danke. Als Zeichen der Wertschätzung überreichten wir ihnen Blumen und einen Gutschein, verbunden mit guten Wünschen und Gottes Segen für die kommende Zeit.

Die Gemeinde verabschiedete die drei mit herzlichem Applaus und großer Dankbarkeit.



Weltgebetstag

**Wir feiern den Weltgebetstag gemeinsam im
Gemeindehaus Albshausen
am 06.03.2026 um 17:00 Uhr**

„Kommt! Bringt eure Last.“



Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11, 28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.



Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

Kommt! Bringt eure Last.

2449 ZmLZ

Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V

Aus den Gemeinden

Neue Homepage

Die Kirchengemeinde Albshausen-Steindorf bekommt eine neue Homepage.

Unsere Kirchengemeinde Albshausen-Steindorf freut sich, Ihnen mitteilen zu können, dass wir bald mit einer neuen Internetseite online gehen werden.

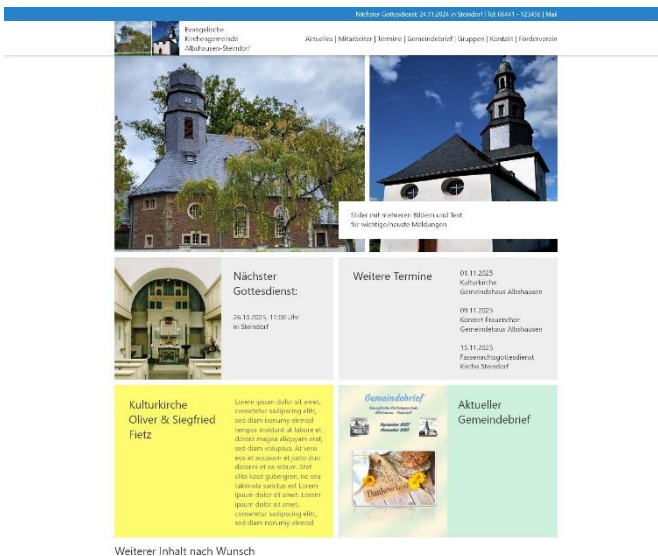
Die neue Homepage wird übersichtlich gestaltet sein und bietet schon auf der Startseite die wichtigsten Informationen: aktuelle Termine sowie die Zeiten der Gottesdienste. Darüber hinaus finden Sie dort künftig alles Wissenswerte rund um unsere Gruppen, Kreise und Veranstaltungen.

Bitte beachten: Die bisherige Homepage ist dann nicht mehr gültig. Ab dem Start erreichen Sie uns ausschließlich über die neue Seite:

www.ev-kirche-albshausen-steindorf.de

Wir laden Sie herzlich ein, regelmäßig vorbeizuschauen und sich über das Leben in unserer Gemeinde zu informieren!

Entwurf!



Aus den Gemeinden

Abschluss- und Einschulungsgottesdienst 2025

Vor den Sommerferien hieß es für die Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen der IGS Solms: „Wir haben es geschafft!“ Unser Staffel-IGS-Projekt ging zu Ende, die Filmklappe fiel – und eine neue Staffel beginnt nun an einer anderen Schule oder in der Ausbildung. Unter dem Motto „Cut – und weiter geht’s ...“ wurde der Abschlussgottesdienst gefeiert.

Nach einem Anspiel einiger Zehntklässler sprachen Diakonin Stephanie Gärtner und Sabine Schäfer in ihrer Predigt über die einzelnen Requisiten, die in der Filmbranche verwendet werden, und welche Parallelen sie zum Leben mit Gott haben. Es war ein schöner Abschlussgottesdienst.

Nach den Sommerferien begann auch für die neuen Fünftklässler der IGS Solms ein aufregender neuer Abschnitt. Die Schülerinnen und Schüler saßen gespannt in der Kirche in Burgsolms und verfolgten den Einschulungsgottesdienst, der unter dem Motto „Bootsfahrt“ stand. Die Kinder der sechsten Klassen spielten dabei die Szene „Die Jünger im Sturm“.



In der anschließenden Kurzpredigt griffen Gemeindepädagogin Sabine Schäfer, Diakon Eric Krüger und Diakonin Stephanie Gärtner die biblische Geschichte auf und erklärten, dass man Jesus alles anvertrauen kann, und dass Gott die Kinder auf ihrem neuen Lebensweg begleitet.

Nach dem Anspiel erhielt jedes Kind noch einen persönlichen Segen von den Pfarrern sowie von Sabine Schäfer, Stephanie Gärtner und Eric Krüger.



Gruppen & Kreise

Termine und Veranstaltungen in Albshausen =AH und Steindorf =SD

Montags

Teen Treff (10-12 Jh.)	18:00-20:00	AH-Gemeindehaus
------------------------	-------------	-----------------

Dienstags

Kindergruppe SD (Grundschulalter)	17:00-18:30	SD-Gemeindehaus
-----------------------------------	-------------	-----------------

Mittwochs

Konfi Unterricht (ab 12 Jahren)	16:30-18:00	AH-Gemeindehaus
---------------------------------	-------------	-----------------

Konfitreff (12-16 Jahren)	18:00-21:00	AH-Gemeindehaus
---------------------------	-------------	-----------------

Donnerstags

Eltern + Kind (0-3 Jahren) ¹	09:00-11:00	SD-Gemeindehaus
---	-------------	-----------------

Kindergruppe AH (Grundschulalter)	17:00-18:30	AH-Gemeindehaus
-----------------------------------	-------------	-----------------

Ansprechpartnerin Gemeindepädagogin Stephanie Gärtner (06441-22856)

Weitere Gruppen und Kreise

Montags

Seniorentreff Albshausen ^{1 + 4} immer am ersten Montag im Monat	15:00-17:00	AH-Gemeindehaus
--	-------------	-----------------

Seniorentreff Steindorf ^{1 + 5} immer am zweiten Montag im Monat	15:00-17:00	SD-Gemeindehaus
--	-------------	-----------------

Mittwochs

Gymnastik für Senioren wöchentlich ³	10:00	SD-Gemeindehaus
---	-------	-----------------

Frauenhilfe am 3. Mittwoch ²	15:00	SD-Gemeindehaus
---	-------	-----------------

Donnerstags

Spinnstubb ⁴ am letzten Donnerstag im Monat	19:00-21:00	AH-Gemeindehaus
---	-------------	-----------------

Motorradfreunde	nach Absprache
-----------------	----------------

Ansprechpartner

¹ Stephanie Gärtner	01702271503	⁴ Karin Goldmann	06441-211218
--------------------------------	-------------	-----------------------------	--------------

² Marlene Förster	06441-26864	⁵ Birgit Schmidt	06441-23761
------------------------------	-------------	-----------------------------	-------------

³ Karin Brückmann	06441-921828		
------------------------------	--------------	--	--

Gottesdienste

Albshausen= AH

Steindorf= SD

Kein Gottesdienst

November 2025

16.11.2025	Sonntag AH Gottesdienst	11:00 Uhr
23.11.2025	Totensonntag SD Feier in der Trauerhalle	11:00 Uhr
23.11.2025	Totensonntag AH Feier in der Kirche mit Frauenchor	14:00 Uhr
30.11.2025	Sonntag SD Frauenhilfe-Gottesdienst	11:00 Uhr

Dezember 2025

07.12.2025	AH Senioren-Weihnachtsfeier im Gemeindehaus Albshausen mit Frauenchor	15:00 Uhr
14.12.2025	SD Senioren-Weihnachtsfeier im Gemeindehaus Steindorf	15:00 Uhr
21.12.2025	Sonntag AH Gottesdienst	09:30 Uhr
24.12.2025	Krippenspiel zum Heiligen Abend <i>Kirche Albshausen</i>	14:00 Uhr
24.12.2025	Christvesper zum Heiligen Abend <i>Kirche Albshausen</i>	15:30 Uhr
24.12.2025	Krippenspiel zum Heiligen Abend <i>Kirche Steindorf</i>	15:15 Uhr
24.12.2025	Christvesper zum Heiligen Abend <i>Kirche Steindorf</i>	16:30 Uhr
25.12.2025	Kein Gottesdienst	
26.12.2025	Freitag SD 2. Weihnachtstag Singesonntag	11:00 Uhr
31.12.2025	Altjahres-Gottesdienst <i>Kirche Steindorf</i> mit Gemischtem Chor	16:30 Uhr
31.12.2025	Altjahres-Gottesdienst <i>Kirche Albshausen</i>	17:30 Uhr

Gottesdienste

Albshausen= AH

Steindorf= SD

Kein Gottesdienst

Januar 2026

Winterkirche in den Gemeindehäusern bis 22.03.26

04.01.2026	Sonntag AH <i>Gemeindehaus</i>	11:00 Uhr
11.01.2026	Sonntag SD <i>Gemeindehaus</i>	09:30 Uhr
18.01.2026	Sonntag AH <i>Gemeindehaus</i>	11:00 Uhr
25.01.2026	Sonntag SD <i>Gemeindehaus</i> Konfis stellen einen eigenen Song vor	09:30 Uhr

Februar 2026

01.02.2026	Sonntag SD <i>Gemeindehaus</i>	11:00 Uhr
08.02.2026	Sonntag AH <i>Gemeindehaus</i>	09:30 Uhr
15.02.2026	Sonntag SD <i>Gemeindehaus</i>	11:00 Uhr
22.02.2026	Sonntag AH <i>Gemeindehaus</i> Kindergruppen-Gottesdienst mit Eltern	09:30 Uhr

März 2026

01.03.2026	Sonntag SD <i>Gemeindehaus</i>	11:00 Uhr
06.03.2026	Freitag AH Weltgebetstag der Frauen Gemeindehaus Albshausen	17:00 Uhr
08.03.2026	Kein Gottesdienst	
15.03.2026	Sonntag AH <i>Gemeindehaus</i>	11:00 Uhr
22.03.2026	Sonntag SD <i>Gemeindehaus</i>	09:30 Uhr
22.03.2026	Letzter Tag Winterkirche in den Gemeindehäusern	
29.03.2026	Sonntag AH <i>in der Kirche</i>	11:00 Uhr

Kinderfreizeit 2025 in Hartenrod

Neben der Jugendfreizeit stand in den Sommerferien auch die Kinderfreizeit auf dem Programm. In diesem Jahr gab es eine Premiere: Zum ersten Mal fand sie in Kooperation zwischen den Kirchengemeinden Albshausen-Steindorf und Hohenahr-Altenkirchen statt. So machten sich am 04.08.2025 zwölf Kinder aus Albshausen-Steindorf, vier Kinder aus Hohenahr-Altenkirchen sowie vier Betreuer auf den Weg ins Freizeitheim nach Hartenrod. Die Freizeit stand ganz unter dem Motto „Zaubern“.

Am ersten Tag hieß es: ankommen, Zimmer beziehen und sich kennenlernen. Für die vielen neuen Namen hätten manche tatsächlich fast ein magisches Gedächtnis gebraucht. Schon bald wurden die ersten Zaubertricks eingeübt, die am letzten Tag bei einer großen Vorführung präsentiert werden sollten. Abends gab es passend zum Thema den Film „Harry Potter und der Stein der Weisen“.

Der zweite Tag wurde kreativ. Die Kinder bastelten eigene Zauberbilder und Zauberstäbe – und es lag wirklich ein Hauch von Magie in der Luft. Danach wartete eine rätselhafte Schnitzeljagd mit überraschenden Gastauftritten von „Harry Potter“. Am Abend folgte eine verzauberte Nachtwanderung, die für Spannung und Abenteuer sorgte.

Am dritten Tag ging es ins Schwimmbad „Nautilus“ in Gladenbach. Dort wurde nach Herzenslust getobt, vom Dreimeterbrett gesprungen, Tauchwettbewerbe mit den Betreuern veranstaltet und ein regelrechter Rutsch-Schnelltest durchgeführt.



Jugend

Der letzte Abend stand dann ganz im Zeichen von „Hogwarts“. Die Kinder wurden durch verschiedene Aufgaben und Fragen den Häusern Gryffindor, Hufflepuff, Slytherin und Ravenclaw zugeteilt. Anschließend gab es Unterricht in Zaubersprüchen, Kräuterkunde und sogar eine Flugstunde auf dem Besen. Den krönenden Abschluss bildete eine fröhliche Kinderdisco.

Am Abreisetag wurden die Koffer gepackt, die Zimmer aufgeräumt – und dann war es endlich soweit: Die große Zaubershow stand auf dem Programm. Mit viel Staunen sahen wir, was die Kinder in den letzten Tagen gelernt hatten. Mal wurde etwas „weggezaubert“, mal etwas „hergezaubert“ – und es war wirklich spannend, was dabei entstand.



Jeder Tag klang mit einer kleinen Lichterrunde und einem Gebet aus. So konnten die Kinder den Tag noch einmal in Ruhe nachklingen lassen, bevor es ins Bett ging.

Es war eine rundum gelungene, magische Kinderfreizeit mit vielen zauberhaften Momenten. Auch wenn zwischendurch ein bisschen Heimweh aufkam, gab es jede Menge Spaß, viele neue Freundschaften und eine wunderbare Gemeinschaft.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Betreuern, die diese besondere Woche möglich gemacht haben.



Jugend

Kinder- und Jugendaktionen in der letzten Ferienwoche

In der letzten Ferienwoche fanden mehrere gemeinsame Aktionen für Kinder und Jugendliche statt. Eines dieser Angebote entstand in Kooperation mit der Stadt Solms und dem dortigen Ferienprogramm. Vereine und Gruppen können sich dort beteiligen und für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre eigene Angebote gestalten.

Die Kirchengemeinde Albshausen-Steindorf lud zu einem bunten Nachmittag mit T-Shirt Batiken, alkoholfreien Cocktails und einer fröhlichen Wasserschlacht ein. Dabei entstanden viele kreative Kunstwerke, und die zehn Kinder aus verschiedenen Solmser Stadtteilen hatten sichtlich viel Spaß.

Neben diesem Aktionstag für Kinder unternahmen die Kirchengemeinden Oberbiel-Niederbiel und Albshausen-Steindorf eine gemeinsame Kanufahrt. Zusammen mit sechs Jugendlichen sowie den Diakon*innen Eric Krüger und Stephanie Gärtner ging es auf die Lahn – von der Bachweide in Wetzlar bis nach Schohleck. Für einige war es die erste oder zweite Fahrt mit dem Kanu. Bei strahlendem Sonnenschein genossen alle einen wunderschönen und erlebnisreichen Nachmittag auf dem Wasser.



Jugend

Konfitag in Ehringshausen

Am 6. September 2025 nahmen unsere neun Konfirmandinnen und Konfirmanden am ersten kirchenkreisweiten Konfitag in Ehringshausen seit der Gründung des gemeinsamen Kirchenkreises Lahn und Dill teil.

Der Tag begann mit einem Gottesdienst, der gemeinsam mit Gästen aus Botswana und Namibia gestaltet wurde. Der Gottesdienst war in Form eines Musicals aufgebaut und stand unter dem Thema „*Verloren und wiedergefunden*“, angelehnt an die biblische Geschichte vom verlorenen Sohn. Das Musical begeisterte mit vielen schönen Liedern und modernen englischen Texten.



Im Anschluss fanden verschiedene Workshops statt. Unsere Kirchengemeinde bot den Workshop „T-Shirt Batiken“ an – ein voller Erfolg, denn schon nach kurzer Zeit waren alle 100 T-Shirts vergeben! Auch die Konfis unserer Gemeinde beteiligten sich begeistert an den anderen Angeboten wie Gips gießen, Jugger, Menschenkicker und vielen weiteren Aktivitäten.

Der Konfitag bot unseren Jugendlichen spannende Einblicke, wie vielfältig und kreativ Gottesdienst und Gemeinschaft sein können.



Aus den Gemeinden

Singe-Gottesdienst – Wir singen Weihnachtslieder!

Am **26.12.2025** um 11:00 Uhr gibt es in der Steindorfer Kirche einen Singe-Gottesdienst.

Wir singen unsere bekannten Weihnachtslieder, modern und flott mit Rhythmus- und Keyboardbegleitung. Wolltet Ihr immer schon einmal wissen, wie unsere bekannten Weihnachtslieder mit flotten Rhythmen klingen?

Ein riesiger Spaß für JUNG und ALT. Entfliehen Sie für eine Stunde dem Weihnachtsstress zuhause und bringen Ihre Familie mit.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Familie.

Die Konfis präsentieren ihren Song!

Erstmalig in der Geschichte unserer Kirchengemeinde gibt es für und mit dem aktuellen Konfirmandenjahrgang einen eigenen Song.

Zusammen mit Gemeindediakonin Stephanie Gärtner, Pfarrer Hans Hosbach und Organist Norbert Schenk wurde im kirchlichen Unterricht gemeinsam ein Text erarbeitet.

Inhaltlich sollten sich die Konfirmanden zum Thema "Ich Glaube" ihre Gedanken machen. Diese Ideen wurden in einen Text verfasst und vertont.

Den Gottesdienst am **25.01.2026** um 09:30 Uhr in der Kirche in Steindorf werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden gestalten und der Song wird erstmalig und live (!!) präsentiert.

Wir freuen uns auf diesen Gottesdienst und zusammen mit dem Konfirmandenjahrgang auf Ihren Besuch. Selbstverständlich sind auch die Freunde und Paten der Konfirmandinnen und Konfirmanden eingeladen. Wir wollen einen fröhlichen und besonderen Gottesdienst feiern.

Die Kollekte ist für die Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde bestimmt.

Kindergottesdienst mit Eltern

Am **22.02.2026** um 09:30 Uhr in der Kirche in Albshausen:

An diesem Tag wollen wir gemeinsam mit den Kindern, Eltern, Großeltern und Freunden einen Kindergottesdienst in der Kirche feiern. Alle gemeinsam singen wir, hören kurze Lieder und Geschichten und bilden an diesem Morgen eine große Gemeinschaft.

Gerne kann es in dem Kindergottesdienst auch mal lauter zugehen.

Wir freuen uns, mit Euch zusammen den Kindergottesdienst zu feiern.

Aus den Gemeinden

Jubiläumskonfirmation 2025

Am 19.10. 2025 fand in der Kirche in Albshausen die Jubiläumskonfirmation statt. Geehrt wurden Gnaden-, Eisern-, Diamanten- und Gold-Konfirmanden.

Bedauerlicherweise war das Interesse an der Jubiläumskonfirmation aus beiden Gemeinden sehr gering. Von 54 eingeladenen Jubilaren, haben nur 11 teilgenommen.

Nach einem stimmungsvollen Gottesdienst, der von Pfarrer Hans Hoßbach und Organist Norbert Schenk gestaltet wurde, bekamen die Jubilare ihre Urkunden.

Anschließend traf man sich zu einem Gruppenfoto vor dem Portal der Kirche.



Aus den Gemeinden

Herbstzeit, das bedeutet hierzulande buntes Laub, regnerisches Wetter und gemütliche Zeit auf dem heimischen Sofa. Der Herbst ist aber auch Erntezeit: Kartoffeln, Kürbis, Kohl, Äpfel und vieles mehr hat nun Saison.

Erntedankfest 2025 – Der Ursprung und die Bedeutung des Festes

Das Erntedankfest hat eine lange Tradition, die weit vor der Entstehung des Christentums liegt. Bereits in der Antike, sowohl im Römischen Reich als auch in Griechenland und Israel, wurden Feste gefeiert, die sich um die Ernte drehten. Mit der Verbreitung des Christentums wurde dieses Fest integriert, um die Menschen daran zu erinnern, Gott für die Ernte und seine Gaben zu danken. Trotz unterschiedlicher regionaler Bräuche bleibt der Kern des Festes stets derselbe:

Dankbarkeit für das, was die Erde hervorgebracht hat.

Das Erntedankfest im Gemeindehaus Albshausen wurde unterstützt und gestaltet vom Förderverein Albshausen, dem Gartenbauverein, der Spinnstubb und dem Frauenchor mit Liedbeiträgen.

Nach einer Andacht durch Pfarrer Hans Hoßbach gab es zum Mittagessen Kürbissuppe und Kartoffelsalat mit Fleischkäse und nachmittags ein Kuchenbüffet.





Evangelische Frauenhilfe Steindorf

Frauenhilfe-Stunden finden am dritten Mittwoch des Monats um 15:00 Uhr

im Ev. Gemeindehaus in der Weingartenstraße statt.

Die nächsten Termine:

19. November 2025	Der Baum der Erinnerung
17. Dezember 2025	Stille Stunde im Advent
21. Januar 2026	Mitglieder-Versammlung



Im diesjährigen Adventsgottesdienst der Ev. Frauenhilfe geht es um das Thema „Heiligkeit“!

Das Heilige wird oft als Geheimnis beschrieben, das gleichermaßen fasziniert und erschreckt. Was verbinden wir mit dem Wort „heilig“? Gibt es für uns heilige Momente, heilige Orte, heilige Menschen oder heilige Zeiten? Auch die Adventszeit und das Zugehen auf die Heilige Nacht ist für viele Menschen eine besondere, eine „heilige Zeit“.

Gemeinsam wollen wir auf die Suche gehen...

Frauen der Frauenhilfe Steindorf werden den Gottesdienst vorbereiten und laden herzlich am Sonntag, den

30. November 2025, um 11 Uhr
in die Kirche in Steindorf ein.
Norbert Schenk wird den Gottesdienst
musikalisch begleiten



Aus den Gemeinden

Förderverein Gemeindearbeit der Evangelischen Kirchengemeinde Steindorf e.V.

Es geht weiter: Ein neuer Vorstand konnte gewählt werden

Am 23.10.2025 fand, wie angekündigt, eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt. Thema war die Auflösung des Vereins, da der überwiegende Teil des Vorstands nicht mehr zur Wiederwahl bereitstand und im Vorfeld kein Ersatz gefunden werden konnte.

Glücklicherweise fanden sich an diesem Abend Personen, die für den Vorstand kandidieren wollten und auch gewählt wurden.

Der neue Vorstand setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

1.Vorsitzender:	Norbert Schenk
2.Vorsitzender:	Olaf Körting
Kassiererin:	Lisann Schenk
Schriftführer:	Herbert Heisl
Beisitzerin:	Carmen Hermann
Beisitzerin:	Michaela Pobel-Hohn

Wir danken den neuen Vorstandsmitgliedern für ihre Bereitschaft und dem damit verbundenen Engagement, die so wichtige und hilfreiche Arbeit des Fördervereins in Zukunft fortzuführen.

Gleichzeitig danken wir dem alten Vorstand für sein jahrelanges Engagement im Verein zum Wohle der kirchlichen Gemeindearbeit.

Wir bedanken uns bei unseren Vereinsmitgliedern für ihre Treue zum Verein.



Aus den Gemeinden

Kirchlich bestattet wurden

Steindorf

Manfred Krauskopf

90 Jahre

Albshausen

Stephan Groß

62 Jahre

Gabriele Wicht

74 Jahre

Getauft wurden

Albshausen

Kian Wischnjak



Zu ihrer Information

Wer den Besuch von unserem Pfarrer zu der „Goldenen, Diamantenen oder Eisernen Hochzeit“ wünscht, möchte sich bitte bei Pfr. Hoßbach oder bei den jeweiligen Küsterinnen / Kirchmeistern der Kirchengemeinde melden.

Kontakte siehe Rückseite.

Impressum

Vakanzverwalter, Gottesdienste und Kasualien: Pfarrer Hans Hoßbach

Telefon: 06446-1363, Mail: hans.hossbach@ekir.de

Diakonin: Stephanie Gärtner, Tel. Büro: 06441-22856,

Mobil: 0170-2271503, Mail: stephanie.gaertner@ekir.de

Küsterin Albshausen: Karin Goldmann, Grundbachstr. 12, 06441-211218

Küsterin Steindorf: Lisann Schenk, Elisabethenstr. 3, Steindorf

Organist: Norbert Schenk, Elisabethenstr. 3, Steindorf, 0171-8302540

Kirchmeister: Wolfgang Velten, Bahnhofstr. 9, 06441-26147

Mail: albshausen@ekir.de, wolfgang.velten@ekir.de

Bilder Privat oder N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Homepages:

Herausgeber: Presbyterien der Ev. Kirchengemeinde

Albshausen - Steindorf, Unter den Eichen 1, 35606 Solms

Redaktion: Presbyterien der Ev. Kirchengemeinde Albshausen-Steindorf

Auflage: 1500 Exemplare.

Spendenkonten der Fördervereine unserer Kirchengemeinde

Albshausen: IBAN DE03 5139 0000 0038 3737 06 BIC VBMHDE5F

Volksbank Mittelhessen eG

Steindorf: IBAN DE71 5139 0000 0038 5756 00 BIC VBMHDE5F

Volksbank Mittelhessen eG

Geschäftskonto der Kirchengemeinde

Albshausen-Steindorf: IBAN DE94 5155 0035 0002 0896 62

WIR BEDANKEN UNS GANZ HERZLICH BEI DEN SPONSOREN UNSERER GEMEINDEBRIEFE

Arano Ing.- Büro, Hauptstr. 10, Steindorf

Hofmann, Bedachungen, Münchberg 5, Albshausen

Heiland electronic GmbH, Schulstr. 8, Steindorf

Fahrschule Ferger, Am Reiherwald 30, Albshausen

Friseursalon I Capelli, Marco Herrmann, Albshausen

Gudrun Kräuter, Metallbau, In der Murch 16, Steindorf

Hans-Peter Friedchen, Kfz-Service und Handel, Hauptstr. 66, Steindorf

Allianz Versicherung, Freddy Gwiazdowski, Taunusstr. 1, Steindorf

Dr. Carola Noack, Tierarztpraxis, Hauptstr. 8, Steindorf

Elektro Gemmer, Karlheinz Steinbach, Im Dillfeld 15, Wetzlar